

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

CANEI AG

Bedingungen für die Nutzung der CANEI Software-Applikationen zur digitalen Unternehmensberatung und ergänzende Leistungen

1. Gegenstand und Leistungen

Die folgenden Bedingungen gelten für die entgeltliche Einräumung von Nutzungsrechten an den CANEI Software-Applikationen („Software-Applikation“) zur digitalen Unternehmensberatung zugunsten des Kunden durch die CANEI AG („Anbieter“).

Art und Umfang der Leistungspflichten des Anbieters richten sich nach den vom Kunden gewählten Software-Paketen. Die von den gewählten Paketen umfassten Leistungen der Software-Applikation und eventuelle ergänzende Leistungen sowie die monatlichen Entgelte für die Nutzung der gewählten Software-Pakete ergeben sich aus der Anlage zu diesen Nutzungsbedingungen. Die vom Anbieter erbrachten Leistungen stellen keine Rechts- oder Steuerberatung dar. Rechte und Pflichten aus einem zwischen den Parteien geschlossenen Vertrag bestehen ausschließlich zwischen den Vertragsparteien.

2. Nutzungsrechte

Dem Kunden wird für die Vertragslaufzeit das nicht ausschließliche Recht zur Nutzung der Funktionen der erworbenen Pakete der Software-Applikation wie in der Anlage festgelegt mittels Telekommunikation über einen Internet-Browser eingeräumt. Soweit die Software-Applikation in Zukunft als mobile App für smart devices (Smartphone, Tablet) angeboten werden sollte, wird dem Kunden auch für diese Verwendung ein entsprechendes Nutzungsrecht eingeräumt. Eine Verpflichtung des Anbieters, die Software-Applikation als mobile App für smart devices anzubieten, besteht nicht.

Mit jedem erworbenen Paket ist zeitgleich jeweils nur ein Zugriff auf die Funktionen der Software-Applikation möglich. Die Nutzung ist auf die nach dem Vertrag vorgesehenen Funktionen, wie in der Anlage beschrieben, beschränkt. Darüberhinausgehende Rechte werden dem Kunden nicht eingeräumt. Der Kunde ist insbesondere nicht berechtigt:

- die Software Applikation Dritten zur Nutzung zu überlassen oder diesen zugänglich zu machen; keine Dritten im Sinne dieser Vorschrift sind Mitarbeiter des Kunden, sofern sie die Software-Applikation im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit für den Kunden nutzen.

- die Software-Applikation oder sonstige Inhalte des Webangebots (Texte, Videos, etc.) zu vervielfältigen, verbreiten, bearbeiten oder in sonstiger über das vertragliche Nutzungsrecht hinausgehender Weise zu nutzen. Die Verlinkung von Inhalten des Webangebots des Anbieters ist ausdrücklich untersagt.

3. Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

Im Falle einer Fehlfunktion oder sonstigen Störung des Ablaufs der Anwendungen der Software-Applikation wird der Kunde dem Anbieter die Störung unverzüglich mitteilen. Der Kunde wird dafür Sorge tragen, dass im Falle des Hochladens und der Verwendung von Dokumenten keine Urheber- oder sonstigen Schutzrechte Dritter verletzt werden.

4. Datenverarbeitung und Datenschutz

Der Anbieter erhebt, verarbeitet und nutzt im Rahmen der Vertragsdurchführung Daten des Kunden unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen. Zu diesem Zweck kann er im Rahmen des gesetzlich zulässigen die Daten auch an verbundene Unternehmen, externe Dritte oder sonstige Dienstleister weitergeben.

5. Haftung

Der Anbieter haftet dem Kunden im Falle der vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verletzung seiner Pflichten aus diesem Vertrag unbeschränkt. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet der Anbieter für die Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit unbeschränkt. Im Übrigen haftet der Anbieter dem Kunden in Fällen einfacher Fahrlässigkeit nur bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. In diesen Fällen ist die Haftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden beschränkt.

Eine verschuldensunabhängige Haftung wegen bei Vertragsschluss vorliegender Mängel ist ausgeschlossen. Eine Haftung gemäß den Ziffern 1 und 2 wird davon nicht berührt. Eine Haftung gegenüber Dritten aus einem Vertrag zwischen dem Anbieter und dem Kunden ist ausgeschlossen. Der Anbieter ist nicht für verlinkte externe Inhalte verantwortlich. Er übernimmt keine Gewähr für deren Richtigkeit oder Vollständigkeit und haftet nicht für die Inhalte.

6. Höhere Gewalt und Hackerangriffe

Schwerwiegende Ereignisse, wie insbesondere höhere Gewalt, Arbeitskämpfe, Unruhen, kriegerische oder terroristische Auseinandersetzungen befreien die Vertragsparteien für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung von ihren Leistungspflichten, selbst wenn sie sich in Verzug befinden sollten. Eine automatische Vertragsauflösung ist damit nicht verbunden. Die Vertragsparteien sind verpflichtet,

sich von einem solchen Hindernis zu benachrichtigen und ihre Verpflichtungen den veränderten Verhältnissen nach Treu und Glauben anzupassen.

Die Rechtsfolgen nach Ziffer 1 treten auch ein, wenn und soweit Cyber Attacken, wie beispielsweise Hackerangriffe, die Nutzbarkeit der Funktionen der Software Applikation einschränken.

7. Vertragslaufzeit und Kündigung

Vertragsbeginn ist der Tag des Zustandekommens des Vertrages durch die Annahme des Angebots des Kunden durch den Anbieter.

Die Laufzeit des Vertrages richtet sich nach dem Zeitabschnitt, für den die Vergütung bemessen ist („Vertragsperiode“). Bei einem Vertrag mit einer nach Monaten bemessenen Vergütung beträgt die Laufzeit einen Monat. Die Laufzeit von Verträgen mit einer nach Jahren bemessenen Vergütung beträgt ein Jahr. Der Vertrag verlängert sich für den Fall, dass der Vertrag von den Parteien nicht gekündigt wird, jeweils um eine weitere Vertragsperiode.

Eine ordentliche Kündigung des Vertrages ist jeweils zum Ende der Vertragsperiode möglich. Bei Verträgen mit einer nach Monaten bemessenen Vergütung beträgt die Kündigungsfrist einen Monat, in anderen Fällen drei Monate zum Ende der Vertragsperiode. Die Kündigung kann über den dafür in der Softwareapplikation vorgesehenen Button im Benutzerkonto des Kunden oder in Textform erfolgen. Sofern die Kündigung in Textform erfolgt, ist für den Zeitpunkt der Wirksamkeit der Kündigung der Zugang der Erklärung beim Anbieter maßgeblich. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Kündigung aus wichtigem Grund bedarf der Textform. Ziffer 3 S. 3 gilt entsprechend.

8. Entgelt und Zahlung

Das Entgelt für die Überlassung der Nutzung der Funktionen der Software-Applikation ergibt sich für die jeweiligen Softwarepakete aus der Anlage zu diesen Bedingungen. Das monatliche Entgelt ist zum Vertragsbeginn und darauffolgend jeweils am entsprechenden Tag des Folgemonats zu zahlen. Ist ein jährliches Entgelt vereinbart, ist dieses zum Vertragsbeginn und darauffolgend jeweils am entsprechenden Tag des Folgejahres zu zahlen. Fällt dieser Tag auf einen Sonnabend, Sonn- oder Feiertag, so ist das Entgelt am nächsten Werktag zu zahlen.

Die Zahlung kann erfolgen per Kreditkarte (Visa, Mastercard) oder gegen Rechnung.

9. Vertraulichkeit

Die Parteien werden über vertrauliche Informationen Stillschweigen bewahren. Diese Verpflichtung besteht für einen Zeitraum von fünf Jahren nach Beendigung des

Vertrages fort. Diese Verpflichtung ist gleichermaßen auf Mitarbeiter wie Dritte zu übertragen, wenn dieser Zugang zu vertraulichen Informationen haben.

Vertrauliche Informationen sind alle Informationen und Unterlagen der jeweils anderen Partei, die als vertraulich gekennzeichnet oder aus den Umständen heraus als vertraulich anzusehen sind, insbesondere Informationen über betriebliche Abläufe, Geschäftsbeziehungen und Know-how.

Von dieser Verpflichtung ausgenommen sind solche vertraulichen Informationen,

- a) die dem Empfänger bei Abschluss des Vertrags nachweislich bereits bekannt waren oder danach von dritter Seite bekannt werden, ohne dass dadurch eine Vertraulichkeitsvereinbarung, gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen verletzt werden;
- b) die bei Abschluss des Vertrags öffentlich bekannt sind oder danach öffentlich bekannt gemacht werden, soweit dies nicht auf einer Verletzung dieses Vertrags beruht;
- c) die aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen oder auf Anordnung eines Gerichtes oder einer Behörde offengelegt werden müssen. Soweit zulässig und möglich wird der zur Offenlegung verpflichtete Empfänger die andere Partei vorab unterrichten und ihre Gelegenheit geben, gegen die Offenlegung vorzugehen.

Für den Fall der Verletzung der Pflichten aus Ziffer 2 hat der Kunde eine Vertragsstrafe in Höhe von 500,00 EUR zu zahlen. Weitergehende Ansprüche des Anbieters bleiben davon unberührt.

10. Schlussbestimmungen

Der Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung.

Sind beide Parteien des Vertrages Kaufleute oder juristische Personen des öffentlichen Rechts so ist der Erfüllungsort Dortmund und der Gerichtsstand Dortmund.

Sollten Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein, so ändert dies an der Wirksamkeit der Bestimmungen und des Vertrages im Übrigen nichts. Die Parteien werden sich bemühen eine der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommende, wirksame Bestimmung zu vereinbaren.

Sämtliche Anlagen zu diesen Nutzungsbedingungen sind Vertragsbestandteil.

Dortmund, 01.06.2023

CANEI AG

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

CANEI AG

Anlage - Leistungsbeschreibungen und Entgelte:



Beschreibungen zum Leistungsumfang und dem Entgelt der Nutzung der Software-Applikation CANEI.protect:

- Das Paket CANEI.protect beinhaltet ein Tool zur Erkennung von Risiken anhand von Benchmarkvergleichen durch die Auswertung von Summen- und Saldenlisten. Mit diesem Auswertungstool lassen sich wesentliche Kennzahlen wie Umsatzrendite, Debitorenlaufzeit, Personalaufwandsquote und Eigenkapitalquote ermitteln. Anhand dieser Kennzahlen wird für den Kunden eine Analyse erstellt und auf mögliche potenzielle Risiken hingewiesen.
- Der Monatsbeitrag für das Paket CANEI.protect ist kostenlos. Lediglich für die CANEI-Mobile- App wird ein monatliches Entgelt in Höhe 19,90 EUR zzgl. MwSt. ab dem 4. Nutzungsmonat in Rechnung gestellt. Der Anbieter verpflichtet sich, dem Kunden die von dem jeweiligen Paket umfassten Funktionen der Software-Applikation über den Monat hinweg 97 % der Zeit zur Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Der Darstellung der Unternehmensentwicklung liegen folgende Annahmen zu Grunde:

Die hochgeladenen Summen- und Saldenlisten bilden den aktuellen Stand des Geschäftsganges korrekt ab. Abgrenzungen, Bestandsveränderungen und Eröffnungsbilanzwerte wurden von der Buchhaltung oder dem Steuerberater unter jährlich korrekt abgebildet.

Die Kennzahlen werden nach folgenden Methoden ermittelt:

Die Kennzahlen werden gemäß gängiger Berechnungsmodelle der Betriebswirtschaftslehre errechnet. [Die jeweilige Berechnungsmethode für die (wesentlichen) Kennzahlen sind in der App erläutert. Soweit die zu erwartenden Kosten angegeben werden – z.B. voraussichtliche Kosten des Personalabbaus – handelt es sich um Mittelwerte, die anhand von Erfahrungswerten ermittelt wurden. Die tatsächlichen Kosten sind stets vom Einzelfall abhängig und können daher abweichen. Die Genauigkeit der erstellten Berichte und Kennzahlen ist von der korrekten Eingabe und Anpassung der Daten an die Gegebenheiten des Unternehmens des Kunden abhängig. Hinweise in Texten und Videos sind allgemeine Hinweise, welches Vorgehen aufgrund der ermittelten Kennzahlen zweckmäßig sein kann. Die Angemessenheit im Einzelfall kann aber von zusätzlichen Faktoren oder dem Zusammenwirken mehrerer Faktoren beeinflusst werden, so dass die Ergebnisse bei Durchführung entsprechender Maßnahmen variieren können.

Sofern weitere Umstände vorliegen, die das Ergebnis beeinflussen können, kann daher eine weitere Analyse der Auswirkungen und der Zweckmäßigkeit des Vorgehens geboten sein.



Beschreibungen zum Leistungsumfang und dem Entgelt der Nutzung der Software-Applikation CANEI.control:

- Das Paket CANEI.control beinhaltet ein Tool zur Auswertung von Summen- und Saldenlisten, gegliedert nach Erfolg, Vermögen & Schulden, Auffälligkeiten & Potenzialen sowie Kapitalsituation des Unternehmens. Mit diesem Auswertungstool lassen sich wesentliche Kennzahlen wie Umsatzrendite, Debitorenlaufzeit, Personalaufwandsquote und Eigenkapitalquote ermitteln. Anhand dieser Kennzahlen wird für den Kunden ein Unternehmenszeugnis ausgestellt.
- Der Monatsbeitrag für das Paket CANEI.control beträgt 129,00 EUR zzgl. MwSt.. Der Anbieter verpflichtet sich, dem Kunden die von dem jeweiligen Paket umfassten Funktionen der Software-Applikation über den Monat hinweg 97 % der Zeit zur Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Der Darstellung der Unternehmensentwicklung liegen folgende Annahmen zu Grunde:

Die hochgeladenen Summen- und Saldenlisten bilden den aktuellen Stand des Geschäftsganges korrekt ab. Abgrenzungen, Bestandsveränderungen und Eröffnungsbilanzwerte wurden von der Buchhaltung oder dem Steuerberater unter jährlich korrekt abgebildet.

Die Kennzahlen werden nach folgenden Methoden ermittelt:

Die Kennzahlen werden gemäß gängiger Berechnungsmodelle der Betriebswirtschaftslehre errechnet. Die jeweilige Berechnungsmethode für die (wesentlichen) Kennzahlen sind in der App erläutert. Soweit die zu erwartenden Kosten angegeben werden – z.B. voraussichtliche Kosten des Personalabbaus – handelt es sich um Mittelwerte, die anhand von Erfahrungswerten ermittelt wurden. Die tatsächlichen Kosten sind stets vom Einzelfall abhängig und können daher abweichen. Die Genauigkeit der erstellten Berichte und Kennzahlen ist von der korrekten Eingabe und Anpassung der Daten an die Gegebenheiten des Unternehmens des Kunden abhängig. Hinweise in Texten und Videos sind allgemeine Hinweise, welches Vorgehen aufgrund der ermittelten Kennzahlen zweckmäßig sein kann. Die Angemessenheit im Einzelfall kann aber von zusätzlichen Faktoren oder dem Zusammenwirken mehrerer Faktoren beeinflusst werden, so dass die Ergebnisse bei Durchführung entsprechender Maßnahmen variieren können. Sofern weitere Umstände vorliegen, die das Ergebnis beeinflussen können, kann daher eine weitere Analyse der Auswirkungen und der Zweckmäßigkeit des Vorgehens geboten sein.



Allgemeine Beschreibungen zum Leistungsumfang:

Der Anbieter verpflichtet sich, dem Kunden die von dem jeweiligen Paket umfassten Funktionen des Online-Service über den Monat hinweg 97 % der Zeit zur Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Der Darstellung der Unternehmensentwicklung liegen folgende Annahmen zu Grunde:

- die vom Kunden übermittelten Summen- und Saldenlisten bilden die Basis für die Herleitung der Unternehmensplanung und zukünftigen Entwicklung ohne Angaben des Kunden zu Planungsprämissen (z.B. jährliches prozentuales Umsatzwachstum, Veränderung der Material- und Personalaufwandsquoten, saisonale Schwankungen etc.) geht das System bei der Berechnung der zukünftigen Entwicklung von einer unveränderten Fortsetzung der Unternehmensentwicklung auf der Basis der übermittelten Werte aus der Summen- und Saldenliste aus.
- der Kunde beeinflusst die planerische Unternehmensentwicklung und damit den errechneten Unternehmenswert über die manuelle Anpassung der Planungsprämissen

Die Kennzahlen werden nach folgenden Methoden ermittelt:

- sämtliche Kennzahlen werden nach den in der KPI-Bibliothek angegebenen Formeln aus den Daten der vom Kunden übermittelten Summen- und Saldenlisten errechnet. Kennzahlen und Auswertungen können nur für solche Perioden errechnet werden, für welche der Kunde entsprechende und vollständige Summen- und Saldenlisten übermittelt
- Benchmark-Daten werden aus den Meta-Daten aller Nutzer des Online-Service zur Echtzeit berechnet; hilfsweise werden Benchmark Kennzahlen genutzt, die seitens der Deutschen Bundesbank zur Verfügung gestellt werden.
- Planungsdaten basieren auf den Werten, den vom Kunden übermittelten, Summen- und Saldenlisten sowie vom Kunden zu wählenden Planungsprämissen.
- die mögliche Berechnung des Unternehmenswertes erfolgt nach einer vereinfachten DCF-Methode (discounted cashflow) auf der Basis der Plandaten für die zukünftige Unternehmensentwicklung
- Soweit zu erwartende Kosten angegeben werden – z.B. voraussichtliche Kosten des Personalabbaus – handelt es sich um Mittelwerte, die anhand von [...] ermittelt wurden.
- Die tatsächlichen Kosten des Personalabbaus sind stets vom Einzelfall abhängig und können daher abweichen.

- Die Genauigkeit der erstellten Berichte und Kennzahlen ist von der korrekten Eingabe und Anpassung der Daten an die Gegebenheiten des Unternehmens des Kunden abhängig.
- Hinweise in Texten und Videos sind allgemeine Hinweise, welches Vorgehen aufgrund der ermittelten Kennzahlen zweckmäßig sein kann.
- Die Angemessenheit im Einzelfall kann aber von zusätzlichen Faktoren oder dem Zusammenwirken mehrerer Faktoren beeinflusst werden, so dass die Ergebnisse der Durchführung entsprechender Maßnahmen variieren können.

Sofern weitere Umstände vorliegen, die das Ergebnis beeinflussen können, kann daher eine weitere Analyse der Auswirkungen und der Zweckmäßigkeit des Vorgehens geboten sein.

Besondere Beschreibungen zum Leistungsumfang der einzelnen Pakete und Entgelte:

Das Produkt kann über einen Zeitraum von 21 Tagen getestet werden. Sollten Sie sich als Kunde entscheiden, innerhalb dieser Zeit vom Kauf zurückzutreten, so erklären wir eine verbindliche Geld-zurück-Garantie. Das abgebuchte Entgelt wird dann unmittelbar und automatisch zurückerstattet.

Das Programm umfasst die Funktionen:

- Wissens-Mediathek mit erklärenden Videos
- Planungstool mit Kennzahlenanalyse
- Professionelle PDF-Berichte (z.T.) eingeschränkt
- 5 System-Mandanten

Das Entgelt für das Monats-Abo beträgt 399,- € zzgl. MwSt.

Dortmund, 01.06.2023

CANEI AG